

# Aktion „Wiener Platz Liebe“

Ende 2020, im ersten Corona-Winter, lancierte eine Gruppe von Einzelhändler\*innen, zu denen die Unternehmerinnen Katja Keussen von „Zusann“ und Stefanie Sobisch von „Curtis & Curtis“ gehörten, die Initiative „Wiener Platz Liebe“. „Gegen leere Kassen in der Krise“, titelte damals die Süddeutsche Zeitung. Drei Jahre später gibt es das Projekt immer noch. Wir fragten nach: Hat es die avisierten Ziele erreicht? Spricht die Kundschaft darauf an? Was ist für diesen November geplant?



Plan der teilnehmenden Läden der „Wiener Platz Liebe“ (der Flyer erscheint demnächst)

# Aktion „Wiener Platz Liebe“

# Dem Onlinehandel die Stirn bieten

Inzwischen ist eine harmlosere Variante von SARS-CoV-2 im Umlauf: Trotz steigender Fallzahlen greift sie kaum noch in unseren Alltag ein. Lockdowns, Zwangsschließungen und Auflagen gehören der Vergangenheit an. Dennoch zählen steigende Kosten, vielfältige Konkurrenz (zum Beispiel aus dem Onlinehandel) sowie ein durch Corona stark verändertes Kaufverhalten zu den aktuellen Herausforderungen für den Einzelhandel.

Die Unternehmer\*innen haben neue Strategien entwickeln müssen, um den Ausnahmezustand als Anreiz zu sehen und sich nicht beirren zu lassen, als aus einer ersten Welle nahezu drei Jahre wurden.

## Geglückte Umsetzung

Ein Beispiel für Geschäftssinn mit Benefit für das Umfeld sind die Events rund um „Wiener Platz Liebe“. Als Vorbild diente der Hamburger Stadtteil Eppendorf, wo sich unter dem Motto „Das kleine Notting Hill“ Geschäfte zusammenschlossen, einen gemeinsamen Internetauftritt und regelmäßige Veranstaltungen auf die Beine stellten.

Die HN fragten bei den Initiantinnen des Münchner Pendants nach, welches Fazit sie ziehen und was Sie anderen Unternehmer\*innen raten. Katja Keussen bezeichnet die Aktion als vollauf gelungen. „Sie stärkt wie beabsichtigt den lokalen Handel und ist bis heute aktiv. Die Kund\*innen lieben @wienerplatzliebe! Leider konnten wir nicht alle Geschäfte dafür begeistern. Bis jetzt hat sich eine Gruppe von circa 12 Läden fest zur Wienerplatzliebe committed.“

Im Zentrum stehen jedes Jahr zwei gemeinsame Aktivitäten jeweils im Mai und Mitte November. Das Kreieren eines Logos, die Herstellung der Flyer, die Produktion spezieller Einkaufstaschen und den eigenen @wienerplatzliebe-Account auf Instagram am Laufen halten ... das alles ist unbezahlte Arbeit, die neben dem eigenen Daily Business zu leisten ist. Hinzu



Das Organisationsteam (von links nach rechts): Katja Keussen von „Zusann“, Stefanie Sobisch von „Curtis & Curtis“, Katharina von Keller von „Mohrmann“, Birgit Oberbiggerl von der „Münchner Manufaktur“, Julia Prislín von „Dressingroom“

kommt die Abstimmung mit den anderen Beteiligten. Keussen zieht auf jeden Fall eine positive Bilanz: „Wir sind sehr glücklich über die Entwicklung und können Ähnliches nur empfehlen! Die Kund\*innen sind in Kauflaune. Durch die gemeinsamen Bemühungen um die Attraktivität unseres Stadtviertels sind ein toller Zusammenhalt und Respekt füreinander entstanden.“

chen und dem Umland bekannt. Es sind sogar schon extra Kund\*innen aus Österreich angereist!

Demnächst ist es wieder soweit: Am 18. November wartet ein Dutzend Herzensläden mit zahlreichen Überraschungen auf. So viel sei bereits verraten: Die beliebten Goodie-Bags sind wieder dabei.

unk

## Inspirierendes Umfeld

Tatsächlich ist der historische Markt ein Anziehungspunkt in München. Er wird beworben „als Platz mit dörfllichem Flair im quirligen Haidhausen“. „muenchen.de“ spricht davon, dass „hier die einheimischen Obst und Gemüse, Fleisch und Fisch einkaufen“. Die entspannte Atmosphäre, die besonderen kleinen Geschäfte, die tolle Gastronomie und der Maibaum machen den Platz so besonders.

Unter dem Strich profitieren auch diejenigen Geschäfte, die nicht mitgezogen haben. An den „Wiener Platz Liebe“-Events treffen sich nicht nur die Haidhauser, der Anlass ist inzwischen in ganz Mün-

Anzeigen

www.ichwilllesen.de  
 24 Std. Shop  
 Wir bemühen uns gern für Sie  
 Buch & Café Lentner  
 Balanstraße 14  
 Tel 089/18 91 00 96

Anzeigen

**BEGEGNUNGEN**  
 In unserem Jubiläumsjahr können Sie **jeden Freitag von 9.30 bis 10.00 Uhr** im BISS-Büro in der Metzstraße 29 mit einer/einer unserer rund 100 Verkäuferinnen und Verkäufer ins Gespräch kommen. Schauen Sie einfach ohne Anmeldung vorbei. **Wir freuen uns auf Sie!**

**30 JAHRE BISS**

**MÜNCHEN MIT BISS**  
 Stadtführungen

Führung I: BISS & Partner  
 BISS hilft bei der Überwindung von Armut und Obdachlosigkeit. Erfahren Sie alles über unsere Arbeit und unser Netzwerk. Lernen Sie das soziale Projekt Dynamo Fahrradservice kennen und besuchen Sie das Grab der BISS-Verkäufer sowie das Mausoleum unseres Förderers Rudolph Moshammer.  
**Treffpunkt: BISS-Büro, Metzstraße 29 / Dauer: 2 ½ Stunden**

Führung II: Wenn alle Stricke reißen  
 Besuchen Sie ein Obdachlosenheim des Katholischen Männerfürsorgevereins und gewinnen Sie Einblick in das Leben seiner Bewohner. Erfahren Sie in einer der folgenden sozialen Einrichtungen wie La Silhouette, Clearinghaus, Wohnprojekt des Projektvereins, Taestube Kontaktee oder BISS mehr über deren Arbeit.  
**Treffpunkt: Wohnungsamt, Franziskanerstraße 8 Dauer: 2 Stunden**

Führung III: Brot und Suppe, Bett und Hemd  
 Rund um den Hauptbahnhof werden die Gegensätze zwischen Arm und Reich besonders deutlich. In der Bahnhofsmision und im Kloster St. Bonifaz lernen Sie wichtige Anlaufstellen für arme und obdachlose Menschen kennen. Im alkoholfreien Tröhl in der Dachauer Straße stellt Ihnen der Club 29 seine Arbeit vor.  
**Treffpunkt: Bahnhof, Eingang Bayerstraße / Dauer: 2 ½ Stunden**

Die Führung I findet in der Regel dienstags und Führung II donnerstags jeweils um 10:00 Uhr statt. Für Gruppen können zusätzliche Termine vereinbart werden. Die Führungen finden vorerst nur in den Außenbereichen statt. Bitte melden Sie sich vorher an. (I: 7.11., 14.11., 28.11.; II: 16.11., 23.11.)

Erwachsene: € 10,- p.P.  
 ermäßigt\*: € 3,- p.P.  
 Gruppen: ab € 80,-  
 ermäßigt\* € 60,-  
 \*Schüler, Studenten, Bezieher von Arbeitslosengeld oder Sozialhilfe  
**Buchung per E-Mail an stadtfuehrung@biss-magazin.de oder 0151 26793066**

**St. Johannis Apotheke**

Aromatherapie · Arznei-Manufaktur · Aura-Soma · Avenc · Dr. Hauschka · Ernährung · Haus- u. Reise-Apotheke · Hildegard Medizin · Insekten- und Sonnenschutz · Kräuter-Boden · Mutter & Kind · Spagyrik · TCM · Wala · Weleda · u. v. m.

**Naturheilkunde und Homöopathie für Haidhausen**

St. Johannis Apotheke e. K. · 81667 München Wörthstraße 43 · Kreuzung Pariser und Breisacher Straße · Telefon: 089-44 47 87 70  
 www.sanktjohannisapotheke.de